DYS+ Campus



Übungsheft · Politik und Wirtschaft · Klasse 13

Vereinte Nationen, Menschenrechte und Sicherheitspolitik

Erklärungen, 27 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____ **Datum** _____

Das lernst du

- Ich kann Ziele, Organe und Arbeitsweise der UN beschreiben.
- Ich kann Handlungsmöglichkeiten der UN und die Schutzverantwortung erklären.
- Ich kann die UN mit Kriterien begründet bewerten.

So arbeitest du mit dem Heft

●○○ **Basis** zum Einstieg

●●○ **Standard** zum Üben

●●● **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen. Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/gymnasium/klasse-13/politik/sw-vereinte-nationen-und-menschenrechte/ziele-und-grundsaetze-der-un-charta

Kurz erklärt

Organe der UN

Organ	Aufgabe
Generalversammlung	Forum aller Staaten
Sicherheitsrat	Frieden und Sicherheit, 15 Mitglieder
Internationaler Gerichtshof	Streit zwischen Staaten
Sekretariat	Verwaltung, Leitung: Generalsekretär

Abstimmung im Sicherheitsrat

1. Zähle die Ja-Stimmen: mindestens neun nötig.
2. Prüfe: Kein Nein eines ständigen Mitglieds?
3. Beispiel: 12 Ja, 0 Nein, 3 Enthaltungen: angenommen.
4. Beispiel: 14 Ja, 1 Nein eines ständigen Mitglieds: gescheitert.

Merksatz: Kapitel VI vermittelt, Kapitel VII zwingt. Neun Ja-Stimmen, kein Veto.

Typischer Fehler: Eine Enthaltung ist kein Veto. Nur ein Nein eines ständigen Mitglieds blockiert.

●○○ Basis

Ziele und Organe

1 Kreuze an.

a) Die UN-Charta wurde im Jahr _____ unterzeichnet. ☐ **1945** ☐ **1948**

b) Das _____ verbietet Gewalt zwischen Staaten. ☐ **Vetorecht** ☐ **Gewaltverbot**

c) Die Generalversammlung besteht aus _____. ☐ **15 Staaten** ☐ **allen Mitgliedstaaten**

d) Der Internationale Gerichtshof hat seinen Sitz in _____. ☐ **Den Haag** ☐ **New York**

e) Der Sicherheitsrat hat _____ Mitglieder. ☐ **15** ☐ **193**

f) Ein Veto kann nur ein _____ Mitglied einlegen. ☐ **nichtständiges** ☐ **ständiges**

2 Setze ein: Selbstverteidigung, Generalsekretär, VII, 47.

a) Artikel 51 regelt das Recht auf _____.

b) Das Sekretariat leitet der _____.

c) Beschlüsse nach Kapitel _____ binden alle Staaten.

d) Der Menschenrechtsrat hat _____ Mitglieder.

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Die Charta wurde 1948 unterzeichnet. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Der Sicherheitsrat hat 15 Mitglieder, fünf davon sind ständig. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Eine Enthaltung eines ständigen Mitglieds ist ein Veto. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

d) Der Internationale Gerichtshof verfolgt Einzelpersonen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

●●○ Standard

Handeln und Schützen

4 Kreuze an.

a) Friedliche Streitbeilegung steht in Kapitel _____. ☐ **VI** ☐ **VII**

b) Nichtmilitärische Zwangsmaßnahmen stehen in Artikel _____. ☐ **41** ☐ **42**

c) Die Schutzverantwortung wurde _____ beschlossen. ☐ **2005** ☐ **1948**

d) Der Internationale Strafgerichtshof beruht auf dem _____ Statut. ☐ **Römischen** ☐ **Washingtoner**

5 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Blauhelme brauchen in der Regel die Zustimmung des Gastlandes. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Der Treuhandrat entscheidet heute über Friedensmissionen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Die UN haben eigene Streitkräfte. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

6 Rechne und schreibe.

a) Ein Beschluss erhält 11 Ja-Stimmen, 1 Nein eines nichtständigen Mitglieds und 3 Enthaltungen. Ist er angenommen?

b) Ein Beschluss erhält 14 Ja-Stimmen und ein Nein eines ständigen Mitglieds. Wie geht er aus?

c) Nenne drei Kriterien zur Bewertung der UN.

●●● Plus

Urteilen und Einordnen

7 **Schreibe in ganzen Sätzen.**

a) Erläutere in zwei bis drei Sätzen die Spannung zwischen Souveränität und Menschenrechten.

b) Stelle zwei Reformvorschläge für den Sicherheitsrat mit Träger gegenüber.

c) Formuliere ein Urteil: Sind die UN geeignet, den Weltfrieden zu sichern? Nenne zwei Kriterien und ein Gegenargument.

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann …	sicher	fast	noch nicht
Ich kann Ziele, Organe und Arbeitsweise der UN beschreiben.	☐	☐	☐
Ich kann Handlungsmöglichkeiten der UN und die Schutzverantwortung erklären.	☐	☐	☐
Ich kann die UN mit Kriterien begründet bewerten.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Ziele und Organe

1 Kreuze an.

a) 1945

→ Sie trat am 24. Oktober 1945 in Kraft.

b) Gewaltverbot

→ Es steht in Artikel 2 Absatz 4.

c) allen Mitgliedstaaten

→ Jeder Staat hat eine Stimme.

d) Den Haag

→ Er ist das einzige Hauptorgan außerhalb von New York.

e) 15

→ Fünf ständige und zehn nichtständige.

f) ständiges

→ Nur die fünf ständigen Mitglieder haben es.

2 Setze ein: Selbstverteidigung, Generalsekretär, VII, 47.

a) Artikel 51 regelt das Recht auf Selbstverteidigung.

b) Das Sekretariat leitet der Generalsekretär.

c) Beschlüsse nach Kapitel VII binden alle Staaten.

d) Der Menschenrechtsrat hat 47 Mitglieder.

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt nicht. Richtig: Die Charta wurde 1945 unterzeichnet. 1948 folgte die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte.

b) Stimmt.

c) Stimmt nicht. Richtig: Eine Enthaltung ist kein Veto. Nur ein Nein eines ständigen Mitglieds blockiert.

d) Stimmt nicht. Richtig: Der Internationale Gerichtshof entscheidet Streit zwischen Staaten. Einzelpersonen verfolgt der Internationale Strafgerichtshof.

●●○ Standard: Handeln und Schützen

4 Kreuze an.

a) **VI**

→ Kapitel VII regelt Zwangsmaßnahmen.

b) **41**

→ Artikel 42 regelt militärische Maßnahmen.

c) **2005**

→ Sie wurde beim UN-Weltgipfel verabschiedet.

d) **Römischen**

→ Es wurde 1998 beschlossen.

5 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) **Stimmt.**

b) **Stimmt nicht. Richtig: Der Treuhandrat hat seine Arbeit 1994 eingestellt. Friedensmissionen beschließt der Sicherheitsrat.**

c) **Stimmt nicht. Richtig: Die UN haben keine eigenen Streitkräfte. Die Staaten stellen Truppen zur Verfügung.**

6 Rechne und schreibe.

a) **Ja. Neun Ja-Stimmen sind erreicht, und es gibt kein Veto eines ständigen Mitglieds.**

→ Prüfe Ja-Stimmen und Veto.

b) **Er scheitert am Veto, obwohl es mehr als neun Ja-Stimmen gibt.**

→ Prüfe, wer mit Nein gestimmt hat.

c) **Wirksamkeit, Legitimität und Durchsetzbarkeit.**

→ Denke an die Lektion zur Bewertung der UN.

●●● Plus: Urteilen und Einordnen

7 **Schreibe in ganzen Sätzen.**

a) **Souveränität schützt Staaten vor Einmischung. Menschenrechte gelten für jeden Menschen, auch gegenüber dem eigenen Staat. Die Staatengemeinschaft ringt darum, wann Eingreifen gerechtfertigt ist.**

→ Nenne beide Grundsätze und zeige den Konflikt.

b) **Die G4 (Brasilien, Deutschland, Indien, Japan) fordern ständige Sitze. Die Gruppe „Uniting for Consensus“ will nur mehr nichtständige Sitze.**

→ Nenne Träger und Forderung.

c) **Beispiel: Nach dem Kriterium Legitimität sind die UN stark, weil fast alle Staaten Mitglied sind. Nach dem Kriterium Durchsetzbarkeit sind sie schwach, weil sie keine eigenen Truppen haben und das Veto blockieren kann. Gegenargument: Missionen und Normen wirken trotzdem. Eine andere Gewichtung ist möglich.**

→ Kriterien, Belege, Gewichtung, Gegenargument.